

Informationen zum Deutsch-französischen Doppelmaster
Passau – Strasbourg – Aix-en-Provence
im Rahmen des Masterstudiengangs „European Studies“

Innerhalb des Masterstudiengangs „European Studies“ gibt es die Möglichkeit, sich für einen deutsch-französischen Doppelmaster zu bewerben. Sie können entweder an der Université de Strasbourg in Straßburg oder der Université de Provence in Aix-en-Provence studieren. Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.

Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen für den Doppelmaster sind:

- die Immatrikulation an einer der Partneruniversitäten (in Passau in den Masterstudiengang „European Studies“)
- sichere Kenntnisse des Deutschen bzw. Französischen, Niveau UNICert® III oder C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

Bewerbung und Auswahlverfahren

Nach Annahme im Masterstudiengang „European Studies“ bewerben Sie sich bis zum 31. August für den deutsch-französischen Doppelmaster.

Dem Antrag fügen Sie bitte bei:

- das Bewerbungsformular des Akademischen Auslandsamts: (www.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/studierende/auslandsamt/Bewerbungsantrag.pdf)
- ein französisches Motivationsschreiben (1 DIN-A 4 Seite) mit Angabe der bevorzugten Studienrichtung (Aix-en-Provence oder Straßburg)
- einen französischen Lebenslauf
- eine Immatrikulationsbescheinigung
- einen Nachweis über gesicherte französische Sprachkenntnisse (Stufe C1 des Europäischen Referenzrahmens)
- das Bachelorzeugnis

Die Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an das Akademische Auslandsamt, International Office, Innstr. 41 (Verwaltungsgebäude), 94032 Passau.

Die Auswahl erfolgt auf Grundlage der gesicherten Französischkenntnisse und der Note in Französisch. Sollten mehrere Bewerber über die gleiche Qualifikation im Bereich des Französischen verfügen, entscheidet die Bachelornote über die Aufnahme in das Doppelmasterprogramm. Sollten auch hier mehrere Bewerber die gleiche Note haben, entscheidet das Los.

Für den Doppelmaster European Studies mit der Universität Aix-en-Provence sind außerdem sehr gute Englischkenntnisse nötig.

Studieninhalte

An allen drei Universitäten werden europäische Inhalte und vertiefte Fremdsprachenkenntnisse angeboten. In Passau liegt der Schwerpunkt auf Kulturraumstudien zu Deutschland und Frankreich sowie auf dem deutsch-französischen Kulturvergleich. In Aix-en-Provence wird insbesondere internationale Betriebswirtschaft und Kommunikationswissenschaft angeboten. In Straßburg liegt der Akzent auf den internationalen Beziehungen, insbesondere auf der europäischen Projektarbeit.

Studienverlauf

Alle Studierenden studieren das 1. und 2. Semester in Passau, das 3. und 4. Semester an der jeweiligen Partnerhochschule (Aix-en-Provence oder Straßburg).

Die Studierenden erwerben mindestens 60 Leistungspunkte (LP) der mindestens 120 LP, die zum Masterabschluss führen, an der Heimatuniversität und mindestens 60 LP an der Partneruniversität.

Studienprogramm

An den Partnerhochschulen folgen die Studierenden den Stundenplänen des jeweiligen Masterstudiengangs.

Abschlüsse

Die Studierenden erhalten ein deutsches und ein französisches Masterzeugnis, sowie das entsprechende Diploma Supplement der einzelnen Universitäten.

Die Bezeichnung der jeweiligen Abschlüsse lauten:

- Master European Studies (Passau)
- Master LEA; Parcours Intelligence économique, culture et organisation, Spezialisierung: Affaires Internationales et Information Stratégique (Aix-en-Provence)
- Master Sprachen und Interkulturalität, Parcours Etudes Européens, Spezialisierung Multilinguisme, Interculturalité et Relations Internationales (Straßburg)

**Ansprechpartnerin und
Programmbeauftragte**

Ansprechpartnerinnen bei Fragen zu diesem Studiengang sind in Passau:
Prof. Dr. Daniela Wawra (Vorsitzende des Studiengangs MA European Studies)
Tel.: 0851 509 2800, E-Mail: daniela.wawra@uni-passau.de

Prof. Dr. Susanne Hartwig (Programmbeauftragte für den Doppelmaster)
Tel.: 0851 509 2810, E-Mail: susanne.hartwig@uni-passau.de

Vorschlag für den Studienverlauf im Doppelmaster European Studies

Studienbeginn: Wintersemester

Partnerhochschulen: Aix-en-Provence / Passau

1. Semester = Wintersemester in Passau

Modul	Inhalte	LP
Modulgruppe A: Grundlagenmodul	Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich: VL und WÜ Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich	10
Modulgruppe B: Kulturraumstudien	Europäische Module: 1 HS aus Kulturwissenschaften oder 1 HS historisch-soziale oder geographische Fächer	10
Modulgruppe C: Profilmodule¹	Fremdsprachen: 1. Teilmodul Englisch und 1. Teilmodul Sprache oder Medien in Europa: 1 HS oder Interkulturelle Kommunikation: 1 HS (oder Vertiefung der Kenntnisse in BWL oder Informatik)	10
Summe		30

2. Semester = Wintersemester in Passau

Modul	Inhalte	LP
Modulgruppe A: Grundlagenmodul	Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich: HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich	10
Modulgruppe B: Kulturraumstudien²	Europäische Module: 1 HS aus Kulturwissenschaften oder 1 HS historisch-soziale oder geographische Fächer	10
Modulgruppe C: Profilmodule¹	Fremdsprachen: 2. Teilmodul Englisch und 2. Teilmodul Sprache 2 oder Medien in Europa: 1 HS oder Interkulturelle Kommunikation: 1 HS (oder Vertiefung der Kenntnisse in BWL oder Informatik)	10
Summe		30

¹ Gemäß der Prüfungsordnung für den Master ES müssen die jeweils ausgewählten Profilmodule ganz absolviert werden, d.h. die Kurse im 2. Semester müssen im selben Profilmodul belegt werden.

² Das jeweilige Hauptseminar muss mit dem Hauptseminar aus dem 1. Semester ein Modul bilden.

3. Semester = Wintersemester in Aix-en-Provence

Modul	Inhalte	LP
UE 1: Langues des affaires	Anglais des affaires Interculturalité dans le monde des affaires franco-allemand	6
UE 2: Outils et techniques	Stratégies de communication Logistique internationale Communication orale Méthodologie de la recherche	6
UE 3: Ingénierie des projets III	Ingénierie des projets II: méthodologie Ingénierie des projets III: cours et ateliers Financement de projets Gouvernance environnementale + TD	6
UE 4: Médiation et cadres juridiques	Droit International Humanitaire Liberté d'expression et droits fondamentaux Négociation, médiation Jeux de rôle	6
UE 5: Développement et institutions	Politique de développement et inégalités Capital social et institutions Médiations des savoirs Politiques culturelles Géostratégie internationale Séminaire sur le développement	6
Summe		30

4. Semester = Sommersemester in Aix-en-Provence

Modul	Inhalte	LP
UE 6: Compléments et options	Séminaires professionnels Atelier de communication Stratégie de communication par Internet Les réseaux (organisation et gestion des ressources humaines, santé, sécurité) Marchés du Moyen-Orient	6
UE 7: Stage et mémoire³		24
Summe		30

³ Das *mémoire* wird von einem französischen und einem Passauer Dozenten gemeinsam betreut.

Vorschlag für den Studienverlauf im Doppelmaster European Studies

Studienbeginn: Wintersemester

Partnerhochschule: Strasbourg / Passau

1. Semester = Wintersemester in Passau

Modul	Inhalte	LP
Modulgruppe A: Grundlagenmodul	Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich: VL und WÜ Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich	10
Modulgruppe B: Kulturraumstudien	Europäische Module: 1 HS aus Kulturwissenschaften oder 1 HS historisch-soziale oder geographische Fächer	10
Modulgruppe C: Profilmodule⁴	Fremdsprachen: 1. Teilmodul Englisch und 1. Teilmodul Sprache 2 oder Medien in Europa: 1 HS oder Interkulturelle Kommunikation: 1 HS (oder Vertiefung der Kenntnisse in BWL oder Informatik)	10
Summe		30

2. Semester = Sommersemester in Passau

Modul	Inhalte	LP
Modulgruppe A: Grundlagenmodul	Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich: HS Interkulturelle Kommunikation und Kulturvergleich	10
Modulgruppe B: Kulturraumstudien⁵	Europäische Module: 1 HS aus Kulturwissenschaften oder 1 HS historisch-soziale oder geographische Fächer	10
Modulgruppe C: Profilmodule¹	Fremdsprachen: 2. Teilmodul Englisch und 2. Teilmodul Sprache 2 oder Medien in Europa: 1 HS oder Interkulturelle Kommunikation: 1 HS (oder Vertiefung der Kenntnisse in BWL oder Informatik)	10
Summe		30

⁴ Gemäß der Prüfungsordnung für den Master ES müssen die jeweils ausgewählten Profilmodule ganz absolviert werden, d.h. die Kurse im 2. Semester müssen im selben Profilmodul belegt werden.

⁵ Das jeweilige Hauptseminar muss mit dem Hauptseminar aus dem 1. Semester ein Modul bilden.

3. Semester = Wintersemester in Strasbourg

Modul	Inhalte	LP
UE 1: L'Europe: Construction, constitution et fonctionnement	Module 1: La construction européenne Module 2: Les institutions et politiques de l'Union Européenne Module 3: L'actualité en Europe	
UE 2: L'Europe et ses régions	Module 1: Les frontières de l'Europe Module 2: Coopération interrégionale Module 3: Stratégie des collectivités et politique régionale	
UE 3, Option A: Les relations extérieures de l'Union européenne <i>oder</i> UE 3, Option B: Coopération internationale décentralisée Nord-Sud	Module 1: L'Europe dans le monde Module 2: Les rapports entre l'UE et les institutions économiques internationales Module 3: Les rapports entre l'UE et les grandes puissances <i>oder</i> (Europe – Afrique, Méditerranée, Amérique Latine et Asie)	
UE 4: Méthodologie de projet		
UE 5: Langues de travail	Séminaire en langues étrangères sur l'Europe	
Summe		30

4. Semester = Sommersemester in Strasbourg

Modul	Inhalte	LP
UE 6: Choix libre		
UE 7: Stage professionnel et mémoire⁶	Stage et mémoire (recherche-action)	
Summe		30

⁶ Das *mémoire* wird von einem französischen und einem Passauer Dozenten gemeinsam betreut.